

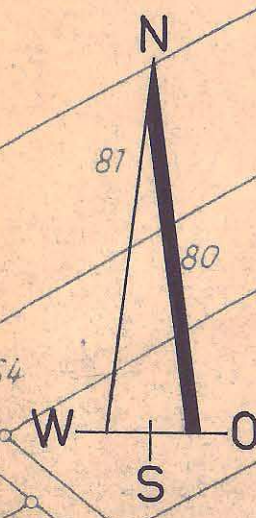
Angefertigt, Wetzlar d. 1.10.1963

Katasteramt

39 IA

Am Hellersgraben rechts

Am Hellersgraben links



# BEBAUUNGSPLAN (VERBINDLICHER BAULEITPLAN)

Für das Gebiet „AM HELLERSGRABEN“

DER GEMEINDE

## NAUBORN

KREIS WETZLAR

REG.-BEZ. WIESBADEN

BEARBEITET: WETZLAR, DEN 18. Dezember 1963  
KREISBAUAMT



KREISOBERBAURAT

AUFGESTELLT DURCH DIE GEMEINDEVERTRETUNG AM 18. Dez. 1963  
IM ENTWURF AUSGELEGT IN DER ZEIT VOM 28. Febr. 1964 BIS 28. März 1964  
NAUBORN, DEN 18. Febr. 1964  
DER GEMEINDEVORSTAND DER GEMEINDE NAUBORN  
NAMENS DESSELBEN

WEGEN VERSCHIEDENER BEDENKEN UND ANREGUNGEN ABGEÄNDERT UND  
NEU AUFGESTELLT DURCH DIE GEMEINDEVERTRETUNG AM 21. April 1964  
ERNEUT AUSGELEGT IN DER ZEIT VOM 28. Febr. 1964 BIS 28. März 1964  
NAUBORN, DEN 21. April 1964  
DER GEMEINDEVORSTAND DER GEMEINDE NAUBORN  
NAMENS DESSELBEN

BÜRGERMEISTER 1. BEIGEORDNETER

ALS SATZUNG BESCHLOSSEN DURCH DIE GEMEINDEVERTRETUNG AM 21. April 1964  
NAUBORN, DEN 21. April 1964  
DER GEMEINDEVORSTAND DER GEMEINDE NAUBORN  
NAMENS DESSELBEN



BÜRGERMEISTER 1. BEIGEORDNETER

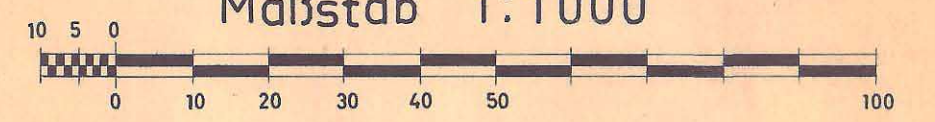
Mit Verfg. v. 28. Juli 1964  
III 3 a gem. § 6, 11 BBauG  
unter Auflagen genehmigt  
Wiesbaden, den 28. Juli 1964  
Der Regierungspräsident



ÖFFENTLICH BEKANNT GEMACHT AM 31. Juli 1964  
AUSGELEGT VOM 3. 8. 1964 BIS 10. 8. 1964  
DER GEMEINDEVORSTAND



Maßstab 1:1000



### FESTSETZUNGEN:

- GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES
- ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFÄCHEN
- BAUGRENZE
- NICHT ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFÄCHEN

FIRSTRICHTUNG DER HAUPTGEBÄUDE  
DACHFARBE : DUNKEL

- MD = DORFGEBIET
- Z = ZAHL DER VOLLGESCHOSSE
- 2 = ZWEIGESCHÖSSIGE BAUWEISE (OBERE GRENZE)
- GRZ 0,4 = GRUNDFLÄCHENZAHL 0,4
- GFZ 0,6 = GESCHOSSFLÄCHENZAHL 0,6

MINDESTGRÖSSE DER BAUGRUNDSTÜCKE 500m<sup>2</sup>

### VERKERSFLÄCHEN:

- VORH. GEPL. WOHN-UND ERSCHLIESSUNGSSTRASSEN
- FELDWEGE
- WEGEFLÄCHEN DIE IM EINZIEHUNGSVERFAHREN AUFGEHOBEN WERDEN

**1. Änderung nach § 13 BBauG**

Gemäß dem Beschluß der Gemeindevertretung vom 19. Aug. 1968 werden in dem begrenzten Teil die Baugrenzen geändert, sowie für die Parzellen 272 u. 273 die Firstrichtung aufgehoben.

Nach Eintritt der Rechtskraft der 1. Änderung verlieren die Festsetzungen innerhalb des markierten Bereichs (.....) ihre Gültigkeit und werden durch die auf dem Beiblatt dargestellten Festsetzungen ersetzt.

Unten an der Eckerlohse

Unten an der Eckerlohse

Unten an der Eckerlohse

Unten an der Eckerlohse